

Schritte zur Arbeitnehmerweiterbildung

1. Anspruch auf Arbeitnehmerweiterbildung
§ (1) Arbeitnehmer*innen haben einen Anspruch auf Arbeitnehmerweiterbildung von fünf Arbeitstagen im Kalenderjahr. Aus dem Gesetz zur Freistellung von Arbeitnehmer*innen zum Zwecke der beruflichen und politischen Weiterbildung - Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz (AWbG) vom 6. November 1984, geändert am 9. Dezember 2014.)
2. Anmeldung bei der VHS Detmold-Lemgo.
3. Anmeldebestätigung und Seminarprogramm werden durch die VHS Detmold-Lemgo zugeschickt.
4. Mitteilung über Inanspruchnahme und Dauer der Arbeitnehmerweiterbildung an den Arbeitgeber spätestens 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn.
5. Bei Ablehnung zum mitgeteilten Zeitpunkt - schriftliche Begründung binnen 3 Wochen vom Arbeitgeber - Betriebs- und Personalrat verständigen: entweder Inanspruchnahme zu einem anderen Zeitpunkt oder bei Zurücknahme der Ablehnung bzw. ungerechtfertigter Ablehnung (s. Pkt. 6.)
6. Nach Freistellung durch Arbeitgeber bei Fortzahlung des Arbeitsentgelts Teilnahme an Arbeitnehmerweiterbildung; danach Teilnahmebestätigung an Arbeitgeber.

Naturpädagogik/BNE in vier Jahreszeiten

Fortbildung in 4 Modulen

02.04. • 25.06. • 08.10.25 • 21.02.26

4-Tage-Bildungsurlaub,
anerkannt nach dem
Arbeitnehmer-Weiterbildungsgesetz (AWbG) § 9 Abs. (1)

251-D5145



Lernziele:

- Ziele und Grundlagen von Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) im Elementarbereich kennenlernen, die Bedeutung für die Zukunft verstehen und in der eigenen Arbeit mit den Kindern nutzen können
- Rahmenbedingungen und Methoden für die Umsetzung von BNE in der Institution, in der frühkindlichen Bildung und im Umgang mit Kindern kennen lernen und anwenden können
- Ansätze und Methoden für die praktische Arbeit mit den Kindern in den unterschiedlichen Jahreszeiten einüben und anwenden können; nachhaltige Lernprozesse anstoßen können, um das Erleben und Spielen in der Natur im Sinne von BNE zu fördern und das Draußensein mit Kindern zu allen Jahreszeiten zu gestalten.

Lerninhalte:

Die Fortbildung besteht aus 4 Modulen, in denen die jeweilige Jahreszeit im Mittelpunkt steht. Jedes Modul beinhaltet dabei auch wichtige Aspekte einer BNE, sowie methodische und didaktische Elemente. Dazu gehört u.a.

- Einführung in die Grundlagen von BNE in der Kita
- methodische und didaktische Elemente von BNE im Elementarbereich, um nachhaltige Lernprozesse anzustoßen, unter Berücksichtigung kind- und altersgerechter Aspekte
- praktische und praxisnahe Ideen für die alltägliche Arbeit und Impulse zur Entwicklung eigener Umsetzungsmöglichkeiten und Projekte im Hinblick auf die jeweilige Jahreszeit
- Möglichkeiten, den Kita-Alltag (mit wenig Aufwand und kostengünstig) in den Bereichen Ernährung, Konsum, Mobilität, Energie, Umgang mit Ressourcen (z.B. Wasser), Spielräume nachhaltig zu gestalten
- im jeweiligen Modul (Winter, Frühling, Sommer, Herbst) werden verschiedene Möglichkeiten und Methoden vorgestellt, die Kompetenzen von Kindern altersgemäß und ihren Möglichkeiten entsprechend zu stärken, dabei sind Angebote für alle Sinne (praktische Beispiele für Spiele; Aktionen; kleine Forscheraufträge; kreatives Gestalten und Bauen; Phantasiereisen etc.)
- Naturerlebnisse ermöglichen und Lernprozesse in Hinblick auf BNE vorbereiten und gestalten
- Reflexion der eigenen Rolle und eigenes Naturerlebnis

Kurs-Nr.:

251-D5145

Termine:

Mi • 02.04.2025 • 9:30-16:30 Uhr
Mi • 25.06.2025 • 9:30-16:30 Uhr
Mi • 08.10.2025 • 9:30-16:30 Uhr
Mi • 21.01.2026 • 9:30-16:30 Uhr

Veranstaltungsort:

NABU Umweltbildungsstätte
Rolfcher Hof
Hahnbruchweg 5
32760 Detmold

Leitung:

Diana Pagendarm

Teilnahmebeitrag:

360,00 Euro
(ohne Unterbringung und Verpflegung)

max. 10 Teilnehmer*innen

Anmeldung und kostenlose Stornierung möglich bis 12. März 2025.

Zielgruppe:

Pädagogische Fachkräfte im Elementarbereich oder in einem ähnlichen Tätigkeitsfeld, die daran interessiert sind Natur, Umwelt, Nachhaltigkeitsthemen, bzw. Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in ihrer Arbeit mit Kindern stärker einzubeziehen und zu berücksichtigen. Zunehmend sind Einrichtungen im Elementarbereich gefordert, das Thema BNE und Nachhaltigkeit im Rahmen der frühkindlichen Bildung zu berücksichtigen. Daher ist das Angebot auch für Leitungen und/oder Fachkräfte, die in ihren Einrichtungen BNE als Zielrichtung konzeptionell stärker einbeziehen wollen - oder das als Vorgabe von Trägerseite stärker berücksichtigen sollen.